



INTERPRETATION
 In der abgebildeten kommunalen Fließpfadkarte für das Gebiet Bad Schwalbach (aufgeteilt in 4 Karten) sind ab einem Einzugsgebiet von 1 ha alle potentiellen Fließpfade dargestellt. Auf landwirtschaftlichen ist zudem die Fließrichtung gekennzeichnet. Entsprechend der Abstände zum nächstliegenden Fließpfad sind die Gebäude in Gefährdungsklassen unterteilt und farblich gekennzeichnet. Alle Landwirtschaftsflächen im Untersuchungsgebiet sind entsprechend ihrer Nutzung und Hangneigung in Gefährdungsklassen eingeteilt und farblich gekennzeichnet. Basis hierfür sind die ALKS-Daten des Landes Hessen. Abweichungen von der Realnutzung sind nicht auszuschließen. Zu beachten ist, dass eine Änderung der Nutzung hin zu Ackerland bzw. in Hangrichtung bearbeitetes Ackerland zu einer deutlich höheren Gefährdung führt.

DATUMSANGABE
 Digitales Geländemodell 1 © Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation
 Digitales Geländemodell 5 © Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation
 Digitale Topographische Karte 25 © Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation
 Amtlich Topographisch-Kartographisches Informationssystem © Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

PROJEKT
Kommunale Fließpfadkarte

PROJEKTGEBIET
Gemeinde Bad Schwalbach (Ortsteile Bad Schwalbach, Ramschied, Hettenhain)

DATUM
 16. Dezember 2022

MAßSTAB
 1:5.000

Legende

Untersuchungsgebiet

Fließpfade und Abflussrichtung

Fließpfad ab einem Einzugsgebiet von mind. 1 ha und mit einer Ausdehnung von 10 m zu jeder Seite

Abflussrichtung auf Landwirtschaftsflächen mit Hangneigung > 2%

Gebäude

außerhalb des Gefährdungsbereichs

innerhalb des Gefährdungsbereichs (15 m)

innerhalb des Gefährdungsbereichs (10 m)

innerhalb des Gefährdungsbereichs (5 m)

Landwirtschaftliche Nutzung

Ackerland (angenommene Bewirtschaftung quer zur Hangrichtung)	Grün- und Gartenland
wenig gefährdet Hangneigung < 5 %	nicht gefährdet Hangneigung < 10 %
mäßig gefährdet Hangneigung 5 - 10 %	mäßig gefährdet Hangneigung 10 - 20 %
stark gefährdet Hangneigung 10 - 20 %	mäßig gefährdet Hangneigung > 20 %
sehr stark gefährdet Hangneigung > 20 %	

HESSEN

HLNUG
 Für eine lebenswerte Zukunft

Integrierter Klimaschutzplan
 Hessens 2025

map-site
 GIS | Geomatik | Schulungen

Umsetzung durch: Hochschule RheinMain
 Architektur und Bauingenieurwesen